

Protokoll der Mitgliederversammlung - Landesverband Praxisnetze Nordrhein-Westfalen

Ort: KVWL-Dortmund, Robert-Schimrigk-Str. 4-6

Datum: 26.01.2017 Beginn: 20:08 Uhr

Anwesende: lt. Anwesenheitsliste

Dres. U. Kannapinn (Bottrop), L. Jakobi (LPNRW), P. Ramme (Doc net MH), T. Kornadt und Frau Ringer-Heffe (Qualinet OB), T. Dünninghaus und W. Hahmann (B-E-O), F. Westerhaus und Y. Westerhaus (Netz Emschertal/LPNRW), S. König (Ärztenetz Niederrhein), B. Kirenner und Eckart Sieber (Essen Nord-West), A. Odenkirchen und M. Andersen (Vestnet Datteln), H. Miks (PN Hamm, LPNRW), K.-G. Furche (Netz Emschertal), K. Hillebrand (Netz Herten), W. Klüwer (medicol Köln), A. Meinshausen (ÄQW), U. Tholen (LPNRW)

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Wahl des Protokollführers
- 3. Genehmigung des Protokolls vom 28.04.2016
- 4. Quo vadis LPNRW
 - Weitermachen oder auflösen
- 5. Nachwahlen Vorstand LPNRW
- 6. Verschiedenes

TOP 1:

Herr Westerhaus begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 2:

Dr. Ramme wird zum Protokollführer gewählt.

TOP 3:

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird ohne Änderungswünsche genehmigt.

TOP 4:

Herr Westerhaus berichtet über den aktuellen Stand der Vorstandsarbeit. Hr. Meinshausen und Hr. Ramme haben ihren Rücktritt vom Vorstand erklärt, so dass neue Vorstandsmitglieder gesucht werden müssen, um der satzungsgemäß geforderten Anzahl zu entsprechen. Herr Westerhaus zeigt nochmals deutlich auf, was der LPNRW in den letzten Jahren geleistet hat, was aber von den Mitgliedsnetzen nicht ausreichend wahrgenommen wurde. Erschwerend kommt hinzu, dass die KVWL die Netzarbeit für sich entdeckt haben und den LPNRW überflüssig erscheinen lassen.

In der anschließenden Diskussion sprechen sich die anwesenden Netzvertreter durchgängig positiv für ein Verbleiben des LPNRW aus, jedoch zeigt sich in einem Meinungsbild, dass es unter den Anwesenden keine neuen Aktiven für die Vorstandsarbeit gibt.

Positiv wird vermehrt, dass der LPNRW

- politische Ziele weiter durchsetzen soll
- Netzen eine Heimat bietet
- eine Kommunikationsplattform bietet
- über MEDI GENO Praxisbedarf anbietet
- die Konvergenz weiter vorantreiben soll

TOP 5:

Es können somit keine neuen Vorstandsmitglieder gewählt werden.

Die Versammlung einigt sich auf einen neuen Termin für den Vorstand (19.03.17) und eine erneute Mitgliederversammlung (18.05.17), bis zu der die Netzvorstände in ihren Netzen nachgefragt haben sollen, ob es dort noch Kandidaten für den Vorstand gibt. Ansonsten muss ggf. auf der kommenden Mitgliederversammlung über eine Auflösung des LPNRW beschlossen werden. Der Vorstand wird sich über das Verfahren hierzu informieren.

TOP 6:

Keine weiteren Beiträge zu Verschiedenes.

Hr. Westerhaus schließt die Sitzung um 22:08 Uhr.

Mülheim, 28.01.17 Dr. Peter Ramme, Schriftführer